DER STADTVERORDNETENVORSTEHER

STADT GROSS-BIEBERAU

Marktstraße 28-30
64401 Groß-Bieberau
Telefon (0 61 62) 80 06-0
Telefax (0 61 62) 80 06-27

Az:

Datum: 15.06.2021

Sehr geehrte Frau Stadtverordnete,
sehr geehrter Herr Stadtverordneter
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr 1. Stadtrat,
sehr geehrte Magistratsmitglieder

nachrichtlich:
sehr geehrter Herr Ortsvorsteher

gem. § 58 (1) Hess. Gemeindeordnung (HGO) lade ich Sie zur 3. Sitzung (18. Legislaturperiode) der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau für

Montag, 28.06.2021, 20:00 Uhr

in den großen Saal im Bürgerzentrum, Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau

ein.

Die Tagesordnung finden Sie umseitig verzeichnet.

Mit freundlichen Grüßen

(Bernd Führer, Stadtverordnetenvorsteher)

Für die Richtigkeit:

(Stetter, Schriftführer)

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird von einer Bürgerfragestunde im Anschluss an die Sitzung abgesehen.

Tagesordnung:

1. **Berichte und Mitteilungen**

2. **Planungsvereinbarung B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau**

3. **Antrag der SPD-Fraktion**
   Konzept zur Pflege von Pflanzinseln

4. **Antrag der SPD-Fraktion**
   Förderung der geplanten Pumptrack-Anlage

5. **Antrag der FWG-Fraktion**
   Aufhebung des Sperrvermerkes für den Investitionszuschuss für das Projekt „Pumptrack"

6. **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
   Ehemalige Müllhalde „Auf der Hohl"

7. **Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
   Biotopverbundplanung

8. **Anfrage der FDP-Fraktion**
   Verkehrssicherheit in der Lichtenberger Straße

9. **Anfrage der FDP-Fraktion**
   Lichtverschmutzung in Groß-Bieberau

Aufgrund der Corona-Pandemie werden Sie gebeten die aktuellen Hygienehinweise und Abstandsregeln zu beachten; auch ist ein Mund-Nasenschutz (FFP2 /med. Maske) zu tragen.
In der Anlage fügen wir einen Corona-Selbsttest bei, den Sie vor der Sitzung nutzen können.

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Groß-Bieberau

Dr.-Nr.: 28/18	3. Sitzung am 28.06.2021	TOP: 2

Oberbegriff: Bau- und Wohnungswesen, Straßen, Gewässer Unterbegriff: Straßen, Wege, Brücken Betreff: B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau	Az.: 6 65 651.3

Bezug: Planungsvereinbarung B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau

Sachbearbeiter: Loos	Verfasser: Müller	R.S. Bgm.: 16.06.2021 Datum

Sachverhalt:

Um die verkehrliche Anbindung des Odenwaldes an das Bundesfernstraßennetz und Metropolregion schnellstmöglich zu verbessern, haben sich der Landkreis und das Land Hessen verständigt, die Planung und Baurechtschaffung für das Vorhaben B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau in einer Kooperation durchzuführen. Das Vorhaben B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau ist im Bedarfsplan 2016 für die Bundesfernstraßen als Anlage zum Fernstraßenausbaugesetz im Vordringlichen Bedarf enthalten.

Diese Vereinbarung regelt die Verantwortlichkeiten der Kooperationspartner während des Planungsprozesses bis zur Ausführungsplanung. Die bauliche Umsetzung des Vorhabens soll nach Vorliegen des Baurechts sowie der Zustimmung und Baumittelfreigabe des Bundes als Baulastträger erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Unterzeichnung der Planungsvereinbarung zur Planung der B 38 Ortsumgehung Groß-Bieberau zwischen der Straßenbauverwaltung Hessen mobil einerseits und den Landkreisen Darmstadt-Dieburg und Odenwaldkreis sowie der Stadt Groß-Bieberau andererseits in der vorliegenden Form.

Beschluss:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
satzungsmäßige Mitglieder	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
23				

Dr. Nr. 29 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 3

SPD

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

SPD-Fraktion, 64401 Groß-Bieberau, Im Geisner 13

Fritz Volz, Fraktionsvorsitzender
06162 - 82238
0159 - 06057708
fritz.volz@gmx.net

10.06.2021

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 11. JUNI 2021
ABT. ERL.
Az.

An den
Vorsitzenden der
Stadtverordnetenversammlung
Herrn Bernd Führer
c/o Parlamentarisches Büro

Sehr geehrter Herr Führer,

die SPD-Fraktion stellt zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am ……
folgenden Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, inwiefern Anwohner in die Pflege von Pflanzinseln eingebunden werden können, die sich in der Nähe ihrer Häuser/Wohnungen befinden. Eckpunkte dieses Konzeptes sollen vorher im Ausschuss KULBV erarbeitet werden.

Begründung:
Die o. g. Pflanzinseln werden von den Mitarbeitern des Bauhofes gepflegt. Da unser Bauhof nicht gerade überbesetzt ist, bleibt nicht genügend Zeit alle diese Inseln in einen ordnungsgemäßen und vor allen Dingen schönen Zustand zu versetzen. Durch die Pflege der Anwohner könnte das Stadtbild verschönert und die Mitarbeiter des Bauhofes entlastet werden. Dabei geht es nicht um die Inseln am Eingang der Stadt und an den Kreuzungsbereichen, sondern lediglich um die einzelnen Inseln vor den Häusern. Als Aufwandsentschädigung und als kleines Dankeschön für diese Arbeiten könnte zum Beispiel den beteiligten Anwohnern am Ende des Jahres ein Gutschein von Bieberauer Geschäften überreicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Volz

Fritz Volz, Fraktionsvorsitzender

Dr. Nr. 30 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 4

SPD

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

SPD-Fraktion, 64401 Groß-Bieberau, Im Geisner 13

Fritz Volz, Fraktionsvorsitzender
06162 - 82238
0159 - 06057708
fritz.volz@gmx.net

09.06.2021

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 11. JUNI 2021
ABT. ERL.
Az.

An den
Vorsitzenden der
Stadtverordnetenversammlung
Herrn Bernd Führer
c/o Parlamentarisches Büro

Sehr geehrter Herr Führer,

die SPD-Fraktion stellt zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 28.06.2021 folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass sich die Förderung der geplanten Pumptrackanlage auf dem Gelände der AES nach den derzeit geltenden Richtlinien der Stadt Groß-Bieberau richtet. Die Betreiber können hierzu einen entsprechenden Antrag an den Magistrat stellen. Sollte sich aufgrund der nach den Richtlinien möglichen maximalen Fördersumme noch eine Finanzierungslücke ergeben, sollen die Antragsteller auf die Möglichkeit hingewiesen werden, bei der Stadt Gr.-Bieberau eine Bürgschaft über die Restsumme zu beantragen. Gemäß §9, Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung soll der Antrag vorab im Ausschuss H+F beraten werden."

Begründung:
Das vorgeschlagene Verfahren wurde in der Vergangenheit schon praktiziert, u.a. bei der Förderung der Errichtung eines Kunstrasenplatzes durch den SV 45. Wir erachten es u.a. aus Gründen der Gleichbehandlung und der Glaubwürdigkeit bei der Einhaltung der eigenen Richtlinien als unumgänglich, so zu verfahren. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Volz

Fritz Volz, Fraktionsvorsitzender

Dr. Nr. 31 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 5

FWG

Freie Wählergemeinschaft Groß-Bieberau

An den
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Bernd Führer

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 14. JUNI 2021
10.15106
ABT. ERL.
Az.

1. Vorsitzender
Ekkehard Gaydoul
Jahnstraße 22 a
64401 Groß-Bieberau
Tel. 06162/4207

11.6.2021

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FWG-Fraktion stellt zur kommenden Stadtverordnetenversammlung folgenden

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung berät über die Aufhebung des Sperrvermerkes auf Konto 36203 „Jugendarbeit" für den Investitionszuschuss von 80.000 € für das Projekt Pumptrack und beschließt gemäß Empfehlung des H&F-Ausschusses vom 23.6.

Begründung:

Um die LEADER Förderung von ca. 80.000 Euro für dieses Projekt noch im Jahr 2021 abrufen zu können, müsste der Sperrvermerk in dieser Sitzung aufgehoben werden.

Nach ausführlicher Beratung in den Ausschüssen JSSK, KULBV und H&F ist nunmehr die Entscheidungsgrundlage gegeben, um den Sperrvermerk aufzuheben oder aufrecht zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

E. Gaydoul

Ekkehard Gaydoul
Vorsitzender FWG-Fraktion

Dr. Nr. 32 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 6

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
GROSS-BIEBERAU

B90/DIE GRÜNEN, K.-ADENAUER-STR.12, 64401 GR.-BIEBERAU

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Bernd Führer
Rathaus
64401 Groß-Bieberau

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 08. JUNI 2021
10.15/06
ABT. ERL.
Az.

Bündnis 90 /Die Grünen
Fraktion Groß-Bieberau
Konrad-Adenauer-Str. 12
64401 Groß-Bieberau
info@gruene-gross-bieberau.de

Fraktionsvorsitzende
Christiane Koohestanian

Groß-Bieberau, 7.6.2021

Anfrage an den Magistrat

Sehr geehrter Stadtverordnetenvorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren

Bis vor etwa 50 Jahren gab es eine Müllhalde rechts neben der Straße Richtung Wembach-Hahn (L3477). Der Hausmüll der Bieberauer und auch Schrott wurden damals den Abhang hinuntergekippt. Selbst Autos sollen sich noch dort befinden. Wahrscheinlich weiß man heute nicht mehr, was sich alles unter der Erdschicht verbirgt.

Bündnis 90 /Die Grünen stellen folgende Anfrage an den Magistrat:
Wurden Bodenproben in diesem Gebiet entnommen?
Wenn ja, wann und mit welchen Ergebnissen?

Freundliche Grüße

Christiane Koohestanian

Christiane Koohestanian
Fraktionsvorsitzende

Dr. Nr. 33 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 7

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN
GROSS-BIEBERAU

B90/DIE GRÜNEN, K.-ADENAUER-STR.12, 64401 GR.-BIEBERAU

Stadtverordnetenvorsteher
Bernd Führer
Rathaus
64401 Groß-Bieberau

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 08. JUNI 2021
b 15106
ABT. | ERL.
Az.

Bündnis 90 /Die Grünen
Fraktion Groß-Bieberau
Konrad-Adenauer-Str. 12
64401 Groß-Bieberau
info@gruene-gross-bieberau.de

Fraktionsvorsitzende
Christiane Koohestanian

Groß-Bieberau, 7.6.2021

Anfrage an den Magistrat

Sehr geehrter Stadtverordnetenvorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,

vor Jahren wurde eine aufwändige Biotopverbundplanung vom Planungsbüro Kindinger im Auftrag der Stadt Groß-Bieberau erstellt.

Wurden die daraus gewonnenen Erkenntnisse umgesetzt?

Was hat die Stadt mit dieser einzigartigen Planung vor, auch und insbesondere im Hinblick auf die geplante Umgehungsstraße B38?

Mit Hilfe der bestehenden Planung kann die Trassenführung und ihre Auswirkungen auf die Natur überprüft werden. Zusätzlich kann diese Planung als Grundlage für die erforderlichen Eingriffs- und Ausgleichsplanungen genommen werden.

Nach derzeitigem Kenntnisstand ist diese großräumige Betrachtung der Stadt Groß-Bieberau die einzig bestehende Planung dazu im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Freundliche Grüße

Christiane Koohestanian

Christiane Koohestanian
Fraktionsvorsitzende

Dr. Nr. 34 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 8

FDP Ortsverband Groß-Bieberau
Fraktion

Freie Demokraten FDP

FDP-Fraktion Groß-Bieberau

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Bernd Führer

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 08. JUNI 2021
b 15106
ABT. ERL.
Az.

Vorsitzender
Martin Engelhardt
Am Lehneberg 11
64401 Groß-Bieberau

Tel.:06162 934999
martin.engelhardt@steuerbieber.de

Groß-Bieberau, 05.06.2021

Anfrage der FDP-Fraktion

Sehr geehrter Herr Führer,
die FDP-Fraktion bittet Sie, die nachfolgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28.06.2021 aufzunehmen.

Anfrage:
Welche Maßnahmen will die Verwaltung ergreifen, um die Verkehrssicherheit in der Lichtenberger Straße zu erhöhen?

Begründung:
Es kommt immer wieder vor, dass Personen beim Überqueren der Lichtenberger Straße, Höhe Friedhof und Bushaltestelle, wegen unangepasster Geschwindigkeit von Fahrzeugen in gefährliche Situationen kommen.
Im Mai hat sich ein Bürger an Hessen Mobil gewandt, um Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu erreichen. Hessen Mobil hat ihn an die Zuständigkeit des Ordnungsamts in Groß-Bieberau verwiesen und seine Anfrage weitergeleitet.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Engelhardt
(Fraktionsvorsitzender)

Dr. Nr. 35 / 18
STVV 28.06.2021
TOP 9

FDP Ortsverband Groß-Bieberau
Fraktion

Freie Demokraten FDP

FDP-Fraktion Groß-Bieberau

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Bernd Führer

STADTVERWALTUNG
GROSS-BIEBERAU
Eing.. 14. JUNI 2021
ABT. ERL.
Az.

Vorsitzender
Martin Engelhardt
Am Lehneberg 11
64401 Groß-Bieberau

Tel.:06162 934999
martin.engelhardt@steuerbieber.de

Groß-Bieberau, 12.06.2021

Anfrage der FDP-Fraktion

Sehr geehrter Herr Führer,
die FDP-Fraktion bittet Sie, die nachfolgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 28.06.2021 aufzunehmen.

Anfrage

Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, etwas gegen die Lichtverschmutzung in Groß-Bieberau zu tun?
Berücksichtigt die Stadtverwaltung dabei, dass es sich um eine langfristige Aufgabe handelt?
Wen könnte die Stadtverwaltung dabei beteiligen, z.B. NABU, Gewerbeverein usw.?

Begründung

Lichtverschmutzung ist ein wichtiges und drängendes Thema, da sowohl die Tierwelt, vor allem Insekten und nachtaktive Tiere, als auch Menschen nachts durch zu viel Licht erheblich in ihrem Biorhythmus gestört werden. Vor 10 – 15 Jahren lockten im Sommer Lichtquellen erheblich mehr Insekten an. Diese gibt es kaum noch.
Zunehmend werden von Privat- und auch Geschäftsleuten externe Haus- und Gartenbeleuchtungen eingesetzt, zu Werbezwecken oder weil es gut aussieht. Große Werbeschilder werden die ganze Nacht über brennen gelassen, ebenso Beleuchtungen von privaten Zugangswegen.

Es wäre wichtig, die Betreiber der Beleuchtungsanlagen darauf hinzuweisen und zu sensibilisieren, Lichtquellen auszuschalten, zumindest ab 22.00 Uhr nachts.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Engelhardt
(Fraktionsvorsitzender)